

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petit-Beile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[9660.] Cassel, August 1853.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich auf hiesigem Platze, neben meiner bestehenden

Musikalien-Verlags- und Sortiments- Handlung, Musikalien-Leihanstalt und

LESEBIBLIOTHEK

eine

Sortiments-Buch- und Kunsthandlung

eröffnet habe und unter der Firma

CARL LUCKHARDT

Musikalien-, Kunst- und Buchhandlung
führen werde.

Mein seit 7 Jahren bereits bestehendes und von mir selbstständig geführtes Geschäft giebt mir, unter gegründeter Aussicht auf einen guten Erfolg, die Veranlassung, mit dem Gesamtbuchhandel in directe Verbindung zu treten.

Unterstützen Sie mich bei meinem Unternehmen durch Uebersendung Ihrer **Verlagskataloge, Novazettel, Anzeigen** etc. und indem ich Sie um **Eröffnung eines Conto's** bitte, ersuche ich Sie im gegenseitigen Interesse, **meine Firma auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste** setzen zu lassen. Nova bitte ich einstweilen **nicht unverlangt** zu senden.

Mein bisheriger Commissionair, Herr **B. Hermann**, wird von mir stets in den Stand gesetzt sein, **fest Verlangtes** bei besonderen Rabattvergünstigungen baar einzulösen.

Um allen Irrthümern vorzubeugen, ersuche ich Sie, mein Geschäft nicht mit **J. G. Luckhardt's Verlag**, so wie **J. Luckhardt's Sortiments-Buchhandlung (O. Bertram)** zu verwechseln.

Mich Ihrem geneigten Wohlwollen empfehlend, zeichne

hochachtungsvoll

Carl Luckhardt.

[9661.] **Sehr vortheilhaftes Anerbieten.**

In einer Stadt von ca. 4000 Einwohnern, in der Provinz Posen, ist Familienverhältnisse halber eine Buchhandlung, verbunden mit einer Leihbibliothek von 2300 Bänden und 500 gedruckten Katalogen, Agenturen und Nebengeschäften, sofort zu verkaufen. Der jetzige Besitzer kann nach Abzug aller Kosten einen jährlichen reinen Gewinn von 1000 fl nachweisen, und würde es, da der Ort an einem schiffbaren Fluss und an der Eisenbahn gelegen, einen regen Geschäftsverkehr und eine reiche Umgegend hat, einem thätigen, umsichtigen Mann nicht schwer fallen, dem Geschäfte eine noch größere Ausdehnung zu geben. Kauflustige, welche ein disponibles Vermögen von 5000 fl besitzen, belieben ihre Adressen franco Herrn **R. Hoffmann** in Leipzig unter Chiffre **F. L.** einzusenden und werden hierauf das Nähere erfahren.

[9662.] **Verkauf einer Musikalien-
Verlags-Handlung in Berlin.**

Um sich ganz aus dem Geschäfte zurückzuziehen, wollen die Besitzer der Musikalien-Verlagshandlung von **Trautwein et Co.** in Berlin, den sämtlichen Musikalienverlag, bestehend in Lagervorräthen, Zubehör an Notenplatten, lithographirten Steinen, und den andern Verlagswerken haftenden Verlags- und Eigenthumsrechten verkaufen. Der Besitz dieses an und für sich selbständigen und wohlrenommirten Verlagsgeschäfts würde nicht nur für jedes schon bestehende derartige Geschäft vortheilhaft sein, sondern sich auch als ein höchst gediegenes Fundament zur Begründung eines ganz neuen Etablissements eignen, besonders in Berlin oder in einer andern grossen Stadt. Noch grössern Vortheil würde er aber gewähren, wenn damit ein neu zu errichtendes, oder auch schon bestehendes Sortimentsgeschäft verbunden würde. Das gedruckte Verzeichniss und die nähern Nachrichten sind von genannter Firma direct zu beziehen.

[9663.] **Verkauf.**

In einer größeren Stadt Nord-Deutschlands ist eine sehr solide Sortiments- u. Antiquar-Buchhandlung von gutem Ruf, nebst einem angemessenen Sortimentslager gangbarer Werke und einem gediegenen werthvollen Antiquar-Lager zu verkaufen.

Bei genügender Sicherheit wird eine verhältnismäßig geringe Anzahlung beansprucht.

Nähere Auskunft wird auf frankirte Anfragen ertheilt, die man an Herrn **B. Hermann** in Leipzig zu richten beliebe.

[9664.] **Verkauf.**

Ein mittleres Verlagsgeschäft, aus meist guten und gangbaren Schulbüchern bestehend, ist zu verkaufen. Nähere Mittheilungen darüber giebt Herr **E. Fernau** in Leipzig.

[9665.] **Kauf-Gesuch.**

Eine kleine Leih-Bibliothek, enthaltend alle gern gelesenen Romane bewährter Autoren, als **A. Dumas, E. Sue, Flygare-Carlén, Auerbach, W. Alexis** u. s. w. in gut erhaltenem Zustand und Bibliotheksband gebunden, sucht **baar** anzukaufen und erwartet Verzeichniss mit billigster Preisangabe, pr. Post direct franco.

Hermannstadt, am 26. August 1853.

S. Filtich.

Fertige Bücher u. s. w.

[9666.] Bei **Gustav Remmelmann** in Leipzig ist so eben erschienen, aber nur an Handlungen in Universitätsstädten pro Nov. versandt:

Robert Prutz,

der große Pascha von Halle.

Von einem Saur.

gr. 8. geheftet 5 Nk ord., $3\frac{1}{2}$ Nk netto.

Eine Würdigung des bekannten Professors, als deutscher Kritiker. —

Bei Aussicht auf Absatz bitte mäßig zu verlangen. —

[9667.] **Neue Verlags- u. Commissions-
Artikel**

von

Kemink & Sohn in Utrecht.

Archief voor kerkelyke en wereldlyke geschiedenis van Nederland, meer bepaaldelyk van Utrecht. Uitgegeven onder begunstiging van Z. M. den Koning der Nederlanden, door Ihr. Mr. A. M. C. van Asch van Wijck. II. u. III. Deel. à $5\frac{2}{3}$ fl ., netto à $4\frac{1}{4}$ fl .

Marrès, J. L., Dissertatio de Favonini Arelatensis vita, studiis et scriptis. Accedunt fragmenta. 1853. gr. 8. 24 Sg ., netto 18 Sg .

Noordewier, M. J., Nederduitsche Regtsoudheden. 1852. gr. 8. 2 fl 24 Sg ., netto 2 fl 3 Sg .

Platonis apologia Socr., Crito et Phaedo. Accedit emendationis specimen in nonnullis reliquorum dialogorum. Ed. R. B. Hirschig. 1853. gr. 8. 27 Sg ., netto 20 Sg . — apologia Socr., Crito et Phaedo. Editio minor, in usum scholarum. Ed. R. B. Hirschig. 1853. gr. 8. 6 Sg ., netto $4\frac{1}{2}$ Sg .

Rauwenhoff, N. W. P., Onderzoek naar de betrekking der groene plantendeelen to de Zuurstof en het koolzuur der dampkrings, onder den invloed van het zonnelicht. Amsterdam, 1853. gr. 8. 1 fl 24 Sg ., netto 1 fl 6 Sg .

Sämmtliche Artikel sind in Leipzig auf Lager und werden auf festes Verlangen von Herrn **T. O. Weigel** ausgeliefert.

[9668.] Im Verlage der **Kaiser'schen Buchhandlung** in Luzern ist erschienen und zu haben:

Schweizerische Bundesverfassung

samt

den Bundesgesetzen

über die

Schweizerische Civil- und Strafrechtspflege.

Miniaturausgabe. 332 Seiten. brosch.

Fr. 1. = 8 Nk . = 30 fr.

Inhalt: Bundesverfassung. — Bundesgesetz über die Organisation der Bundesrechtspflege. — Bundesgesetz, betreffend das Verfahren bei Uebertretungen fiskalischer und polizeilicher Bundesgesetze. — Bundesgesetz betreffend den Gerichtsstand für Civillagen. — Bundesgesetz über den Geschäftskreis und die Besoldung des Generalanwaltes. — Bundesgesetz über die Verantwortlichkeit der eidgenössischen Behörden und Beamten. — Bundesgesetz über die Bundesstrafrechtspflege. — Bundesgesetz über das Bundesstrafrecht der Schweiz. Eidgenossenschaft. — Bundesgesetz über die Strafrechtspflege der eidgenössischen Truppen. —

Schweizer im Auslande und Juristen werden diese billige Ausgabe gern kaufen.